



Liebe Jersbekerinnen, liebe Jersbeker,

die zurückliegenden Monate haben unsere Gesellschaft vor ungeahnte Herausforderungen gestellt. Die Corona-Pandemie zwingt uns auf, gewohnte Verhaltens- und Lebensweisen im Beruf, Unternehmen, wie im persönlichen Alltag mindestens einzuschränken. Die Verunsicherung ist groß und niemand weiß, wie die Entwicklung weitergeht und welche Auswirkungen noch bevorstehen.

Vor diesem Hintergrund werden in diesem Jahr viele Veranstaltungen nicht stattfinden können:

Absagen

Von der Gemeinde werden die Jugendausfahrt, der Seniorenausflug und die Seniorenweihnachtsfeier abgesagt.

Ebenso müssen die Vereine, Feuerwehren und Arbeitsgruppen auf ihre öffentlichen Veranstaltungen verzichten. Dazu gehören (unter anderem): das Amtsfeuerwehrfest, die Kinder-Vogelschießenfeste, das Spiel ohne Grenzen, die Theateraufführungen und vielleicht auch die Laternenumzüge.

Ein paar andere Nachrichten:

Offene Bücherschränke

Der Aufstellung der **Offenen Bücherschränke** liegt die Idee zu Grunde, dass sich „ausgelesene“ Bücher in klassischer Weise zur Weitergabe, zum Tausch, zur Entleihung anbieten. Das Prinzip ist einfach: der Schrank ist jedem zugänglich. Wer mag, nimmt sich Bücher heraus, wer mag, stellt welche hinein.

Nun steht ein (blauer) Bücherschrank auch bei uns: im Innenhof des Gemeindezentrums. Für den OT Jersbek liegt ein Info-Blatt bei.

Ein weiterer Schrank wird in Kürze im OT Klein Hansdorf im Buswartehäuschen an der Dorfstraße aufgestellt. Die Info dazu kommt mit der nächsten Ausgabe des „Grünen Zettels“ im September heraus.

Ehrung

Anlässlich seines 50-jährigen Wirkens im Dienst der Freiwilligen Feuerwehr wurde dem Hauptbrandmeister **Wolfgang Laatz** von den Kameraden/-innen der Ortswehren mit einem Empfang die Ehre erwiesen und seine besonderen Leistungen an verantwortlicher Stelle als Wehrführer hervorgehoben. 18 Jahre übte Wolfgang Laatz das Amt als Ortswehrführer und in der Gemeindeführung aus. Er hat sich ehrenamtlich zum Wohle der Gemeinschaft in besonderer Weise verdient gemacht. In Würdigung seiner Verdienste wurde ihm von der Gemeinde die Berufung zum Gemeinde-Ehrenwehrführer verliehen.

Wechsel

Seit Gründung des Plattdeutschen Theatervereins vor 30 Jahren hatte Herr **Horst Becker** die Verantwortung als 1. Vorsitzender inne. In einer Feierstunde im Februar zum 30-jährigen Bestehen des Vereins habe ich Herrn Becker für sein unermüdliches ehrenamtliches Schaffen, für sein Lebenswerk den Dank und die Anerkennung der Gemeinde ausgesprochen.

In der Jahreshauptversammlung wählten die Mitglieder Frau **Anke Krassow** zu ihrer neuen 1. Vorsitzenden. Der Start von Frau Krassow wird nun leider von den vorherrschenden widrigen Umständen begleitet. Wir wünschen ihr aber das Durchhaltevermögen und eine glückliche Hand zum guten Gelingen.

Die eine und andere Kurz-Info:

Der marode Verbindungsweg zwischen Kehre Alte Dorfstraße und Langereihe wurde wieder in einen ordentlichen Zustand gebracht.

Der 1. Bauabschnitt zur Sanierung der Wanderwegtrasse im Klein Hansdorfer Brook ist geschafft. Der 2. BA (=Reststrecke bis zum Anschluss Brookweg) erfolgt in 2021. Die Maßnahme wird aus der Hamburg-Rand-Förderung mit 50 % bezuschusst.

Die in den Bereichen der Streuobstwiesen (Isenbek/Solterbek bzw. am Bürgerhaus/Bolzplatz) angelegten Wildblumenbeete haben sich richtig gut entwickelt. Unsere Wildbienen u. Co. haben hier einen kleinen SB-Markt mehr.

Im Gemeindezentrum wird die „Saal-Küche“ renoviert und dann neu eingerichtet. Auch hierfür haben wir (von der EU-Region Alsterland) einen Zuschuss in Höhe von 80 % der Kosten erlangt.

Mit Blick auf die mittelfristig unumgängliche Erneuerung der Schmutzwasser-Entsorgungssysteme in den OT Klein Hansdorf und Timmerhorn wurde damit begonnen, die Voruntersuchungen anzustellen und mit den komplexen Planungsausarbeitungen angefangen.

Mit der Umstellung der Straßenbeleuchtung konnte der Stromverbrauch von 2015 mit 46.090 kWh auf in 2019 mit abgerechneten 27.240 kWh reduziert werden.

Weitere Überlegungen zur Ausgestaltung der Straßenbeleuchtung stehen noch an.

Ich hoffe, es wird alles bald wieder gut und wünsche Ihnen,

Bleiben Sie gesund!

Ihr

Herbert Sczech

Bürgermeister